

Internationaler Museumstag in den LutherMuseen

Am 17. Mai ist Internationaler Museumstag | kostenfreier Eintritt in alle Ausstellungen der LutherMuseen | „Museum aktiv“ mit zwei Angeboten in Mansfeld

Lutherhaus
Melanchthonhaus
Luthers Geburtshaus
Luthers Sterbehaus
Luthers Elternhaus

www.luthermuseen.de

Wittenberg, Eisleben und Mansfeld, 5. Mai 2026

Am 17. Mai findet der 49. Internationale Museumstag unter dem Motto „Museen als Brückenbauer“ statt. Die LutherMuseen gewähren an diesem Tag freien Eintritt in ihre Museen und Ausstellungen. Der vom Internationalen Museumsrat ICOM ausgerichtete Aktionstag macht auf die Museen in Deutschland und weltweit aufmerksam und lädt Besucherinnen und Besucher ein, ihre Vielfalt zu entdecken.

Zusätzliche Angebote gibt es in **Luthers Elternhaus in Mansfeld**: Unter dem Motto „Museum aktiv – Glanzstücke der Reformationszeit“ können Menschen allen Alters ab 14 Uhr selbst ein farbenfrohes Mosaik herstellen (Teilnahme: 10 Euro / Gruppe oder Familie bis maximal 4 Personen). Die Anmeldung ist unter bildung.mansfeld@luthermuseen.de oder telefonisch unter 034782 – 919 38 13 möglich.

Alle Gäste sind am Museumstag eingeladen, **Luthers Geburts- und Sterbehaus in Eisleben** auf den Spuren Martin Luthers zu erkunden, in **Luthers Elternhaus in Mansfeld** dem „kleinen Martin“ zu begegnen oder im **Melanchthonhaus in Wittenberg** zu erfahren, wie Luthers Weggefährte lebte, arbeitete und wirkte. In Luthers Sterbehaus Eisleben und Luthers Elternhaus Mansfeld ist zudem die **Mitmachausstellung „1525! Aufstand für Gerechtigkeit“ zum Gedenken an den Bauernkrieg 1525** zu sehen.

Das Lutherhaus in Wittenberg ist wegen energetischer Umbau- und Sanierungsarbeiten geschlossen, doch in der **Sonderausstellung „Buchstäblich Luther. Facetten eines Reformators“ im benachbarten Augusteum** können zentrale Exponate der Dauerausstellung entdeckt werden. Dabei stehen besonders die menschlichen Seiten des Reformators im Vordergrund. Anhand des Alphabets entfalten sich seine Lebensstationen, sein reformatorisches Wirken, aber auch seine Sorgen, Nöte und Beziehungen.

Für die kleinen Besucherinnen und Besucher stehen die Türen der **Mitmachausstellung „Der Mönch war’s“ im Augusteum Wittenberg** offen. Luthers Hund Tölpel nimmt sie mit in die Vergangenheit und zeigt ihnen, was am legendären 31. Oktober 1517 wirklich geschah. Mit allen Sinnen erleben die kleinen Gäste anhand vieler Mitmachstationen den Mönch und Menschen Martin Luther.

Der Eintritt zu den Ausstellungen und in die Museen ist am 17. Mai kostenfrei. Die Museen in Wittenberg sind von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Museen im Mansfelder Land freuen sich von 10 bis 17 Uhr auf ihre Gäste. Sonntags finden jeweils 14 Uhr öffentliche Führungen im Melanchthonhaus (Wittenberg) und in Luthers Elternhaus (Mansfeld) statt. Die Teilnahme kostet 3 Euro pro Person.

Ausgenommen von dem kostenlosen Eintritt am Museumstag ist das Escapespiel „Tatort 1525“ im Augusteum Wittenberg.

Workshop Mosaikwerkstatt „Glanzstücke der Reformationszeit“

WANN: Sonntag, 17. Mai 2026, 14:00 Uhr
WO: Museum Luthers Elternhaus Mansfeld | Lutherstraße 29
KOSTEN: 10,00 € pro Gruppe / Familie (bis zu 4 Personen)
ZIELGRUPPE: Kinder, Jugendliche, Senioren, Familien
Anmeldung per Mail an bildung.mansfeld@luthermuseen.de
oder telefonisch unter 034782 9193 813